

INCONTROL – ÜBERSICHT

InControl verwendet das Smartphone und die fahrzeuginterne Mobiltechnologie, um das Fahrzeug über ein Mobilfunknetz mit zahlreichen Diensten und Komfortfunktionen zu verbinden.

Hinweis: Weitere Informationen finden Sie auf der Website **www.landrover.com**. Das gewünschte Land auswählen und auf „Weiter“ klicken. Die Suchfunktion auswählen und **Erste Schritte mit InControl** eingeben. Den Link auswählen, der zu InControl führt.

InControl Funktionen:

- **InControl Protect:**
 - Remote Essentials.
 - SOS-Notruf.
 - Optimierter Pannenhilferuf.
- **InControl Connect:**
 - InControl Apps.
 - Wi-Fi Hotspot.
 - Remote Premium.
- **InControl Secure:**
 - Ortung gestohlener Fahrzeuge.

Wenn das Konto nicht vom Händler vorab registriert wurde, oder wenn Sie nicht der erste Eigentümer des Fahrzeugs sind, dann muss auf

www.landroverincontrol.com/owner ein Benutzerkonto erstellt werden. Nach Anlegen des InControl Benutzerkontos müssen die Anweisungen auf dem Bildschirm befolgt werden, um das InControl Benutzerkonto mit Ihrem Fahrzeug zu verbinden und die Services für das Fahrzeug zu aktivieren.

Hinweis: Die Verbindung zum Mobilfunknetz kann nicht überall hundertprozentig garantiert werden.

Hinweis: Es liegt in der Verantwortung des Kontoeigentümers, das Fahrzeug aus dem InControl Konto zu entfernen, wenn ein Eigentümerwechsel erfolgt.

INCONTROL PROTECT

InControl Protect Funktionen:

- **Remote Essentials App:**
 - Kommunizieren Sie von jedem Ort aus mit Ihrem Fahrzeug. Überprüfen Sie Kraftstoffstand und Bordbuch über Ihr Apple oder Android Smartphone.
- **SOS-Notruf:**
 - Der Notdienst kommt dank des SOS-Notrufs in kritischen Situationen direkt an Ihren exakten Standort.
- **Pannenhilferuf:**
 - Setzen Sie Ihre Fahrt mit der kleinstmöglichen Verzögerung fort. Der Pannenhilferuf überträgt Ihre aktuelle Position sowie alle Daten für eine Fahrzeugdiagnose.

InControl Remote Essentials App

Die **Land Rover InControl Remote** App muss auf das iPhone oder Android-Smartphone heruntergeladen werden.

Hinweis: Nicht alle Smartphones sind mit der Remote Essentials App kompatibel. Überprüfen Sie die Liste der kompatiblen Smartphones und unterstützten Anwendungen im Abschnitt InControl auf **www.landrover.com**.

1. Suchen Sie im Apple App Store oder Google Play Store nach **Land Rover InControl Remote**.

2. Wählen Sie aus der Liste der Treffer **Land Rover InControl Remote** und installieren Sie die App.
3. Sobald die Installation abgeschlossen ist, öffnen Sie das Startfenster und wählen Sie das Symbol **Land Rover InControl Remote**.
4. Mit Hilfe der Kurzeinführung beenden Sie das Setup.

Hinweis: Die Verfügbarkeit und Funktionalität der App ist von der Spezifikation des Fahrzeugs und von dem Markt, in dem das Fahrzeug benutzt wird, abhängig.

Hinweis: Smartphone-Apps, die sich nicht zur Verwendung während der Fahrt eignen, wie beispielsweise Spiele-Apps, werden während der Fahrt nicht angezeigt.

Hinweis: Apple und iPhone sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Inc. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

Mit Remote Essentials kann von jedem Ort aus mit dem Fahrzeug kommuniziert werden, um den Kraftstoffstand und die errechnete Reichweite zu prüfen, das Bordbuch einzusehen sowie Türen und Fenster zu kontrollieren. Sie können sich die letzte Parkposition anzeigen lassen, und auf welcher Route Sie zu Ihrem Fahrzeug zurückkehren können.

Als Startbildschirm der App dient die Seite **Fahrzeugstatus**. Von hier aus können Sie zu den Seiten **Sicherheitsstatus**, **Fahrten**, **Pannenhilfe** oder **Einstellungen** navigieren.

- Der Bildschirm **Sicherheitsstatus** zeigt den Status offen/geschlossen aller Türen bzw. Fenster sowie die aktuellen Alarmeinstellungen an.
- Der Bildschirm **Fahrten** zeigt die letzten unternommenen Fahrten an.

Hinweis: Diese Funktion kann über den InControl-Bildschirm

Einstellungen aktiviert/deaktiviert werden.

Hinweis: Die gespeicherten Fahrten können angezeigt, gelöscht oder als CSV-Datei für die Abrechnung von Reisespesen heruntergeladen werden.

- Der Bildschirm **Pannenhilfe** zeigt die VIN des Fahrzeugs und das Kennzeichen an. Dieser Bildschirm ermöglicht direkte Anrufe zu dem Pannenhilfzentrum (im Falle einer Störung) und dem Ortungszentrum (im Falle eines Diebstahls).
- Der Bildschirm **Einstellungen** ermöglicht das Ein-/Ausschalten des Sicherheitsstatus und der Routenaufzeichnung des Fahrzeugs. Außerdem kann hier auf das InControl Konto zugegriffen werden.

SOS-Notruf

SOS-Notrufe können automatisch oder manuell ausgelöst werden.

Werden bei einem Unfall die Airbags ausgelöst, verständigt ein automatischer Notruf den Notdienst. Wird der Notdienst benötigt obwohl es nicht zu einem Unfall gekommen ist, kann die Notruf-Taste manuell betätigt werden.

In beiden Fällen blinkt die Taste orange bis der Notdienst den Notruf aufgenommen hat.

Die Angaben zu dem Standort des Fahrzeugs sowie zur Art des Problems werden automatisch übermittelt und geeignete Notfallmaßnahmen eingeleitet. Durch Drücken der Taste können Sie jederzeit Kontakt mit der Notfallzentrale aufnehmen.



Die Notruf-Taste befindet sich in der Dachkonsole. Siehe **412, FAHRERBEDIENELEMENTE**.

Die Tastenabdeckung drücken und loslassen, um an die Taste zu gelangen. Die Taste ist durch eine rote LED beleuchtet. Die Taste zwei Sekunden lang drücken, um direkt mit dem Notdienst verbunden zu werden.

Schieben Sie anschließend die Tastenabdeckung zurück an ihren Platz.

Hinweis: Der SOS-Notruf wird auch abgesetzt, wenn sich das Fahrzeug im Ausland befindet, möglicherweise werden jedoch Standort und Fahrzeugdetails nicht automatisch übermittelt.

Zu dieser Funktion gehören zwei Sicherungs-Batterien, welche die volle Funktionsfähigkeit des Systems auch dann gewährleisten, wenn die Fahrzeugbatterie abgeklemmt oder deaktiviert wurde.

Erkennt das SOS-Notrufsystem einen Fehler, erscheint die Meldung **SOS-Limited** auf dem Informationsdisplay. In diesem Fall kann das Fahrzeug noch gefahren werden, sollte jedoch bei nächster Gelegenheit zu einem Händler bzw. autorisierten Servicebetrieb gebracht werden.

Optimierter Pannenhilferuf



Die Ruf-Taste befindet sich in der Dachkonsole. Siehe **412, FAHRERBEDIENELEMENTE**.

Drücken Sie im Fall einer Panne die Tastenabdeckung und lassen sie wieder los, um Zugang zur Taste zu erlangen. Die Taste ist durch eine weiße LED beleuchtet. Die Taste zwei Sekunden lang drücken, um direkt mit dem Pannenhilfzentrum verbunden zu werden. Die Taste blinkt bis der Notdienst den Notruf entgegennimmt; ab diesem Moment leuchtet die LED orange. Die Fahrzeugdetails sowie seine aktuelle Position werden automatisch an den Notdienst weitergeleitet.

Das Pannenhilfzentrum sendet Hilfe direkt zu Ihrem Standort. Die geschätzte Ankunftszeit wird Ihnen von der Notfallzentrale mitgeteilt. Drücken Sie die Taste sobald sie blinkt, um das Gespräch anzunehmen.

Schieben Sie anschließend die Tastenabdeckung zurück an ihren Platz.

INCONTROL REMOTE PREMIUM

InControl Fernbedienung Premium erweitert die Remote Essentials um folgende Funktionen:

- **Signalton und Blinken:**
 - Dieses Symbol kennzeichnet die Fahrzeugposition durch Blinken und Hupen.
- **Abgesetzte Klimaregelung:**
 - Ferngesteuerte Aktivierung der Klimaregelung, um die gewünschte Temperatur vor dem Erreichen des Fahrzeugs herzustellen.
- **Ferngesteuerte Fahrzeugsicherheit durch Verriegeln/Entriegeln:**
 - Ferngesteuertes Verriegeln oder Entriegeln des Fahrzeugs.
- **Ferngesteuerte Fahrzeugsicherheit durch Zurückstellen des Alarms:**

- Empfang einer Warnmeldung bei aktiviertem Alarm mit einer Option zum Zurücksetzen des Alarms.
- **Fahrzeugaktivierung:**
 - Programmierung von Aktivierungszeiten für Fahrzeugsysteme.

Hinweis: Die Verfügbarkeit und der Funktionsumfang von InControl Remote Premium hängen von der Spezifikation des Fahrzeugs sowie von dem Gebiet ab, in dem das Fahrzeug verwendet wird.

Signalton und Blinken

Als Startbildschirm der App dient die Seite **Fahrzeugstatus**. Mit InControl Remote Premium wird **Signalton und Blinken** auf dem Bildschirm angezeigt. Ein Aufblinken der Leuchten und ein kurzer Hupton helfen Ihnen dabei, Ihr Fahrzeug zu finden.

Hinweis: Der Fahrer ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Bestimmungen bezüglich der Verwendung von Fahrzeughupen eingehalten werden.

Ferngesteuerte Klimaregelung

- Auf der Seite **Ferngesteuerte Klimaregelung** kann der Motor eines Fahrzeugs mit Automatikgetriebe bis zu 30 Minuten vor Fahrtantritt gestartet werden. Auf diese Weise ist eine angenehme Temperatur im Fahrgastraum gegeben, bevor der Fahrer in das Fahrzeug steigt. Drücken Sie auf der Seite **Ferngesteuerte Klimaregelung** die Taste **Motor START** und geben Sie die PIN ein. Geben Sie die gewünschte Temperatur ein.

Die ferngesteuerte Klimaregelung funktioniert nicht, wenn eine der folgenden Bedingungen aktiv ist:

- Geringer Fahrzeug-Kraftstoffstand.
- Geringe Fahrzeug-Batterieladung.
- Das Fahrzeug ist nicht verriegelt.
- Ein Fenster, eine Tür, die Motorhaube oder der Kofferraum sind geöffnet.
- Der Motor wurde manuell gestartet.
- Es liegt ein Systemfehler an einem erforderlichen Fahrzeugsystem vor.
- Ein Dieb wurde erkannt.
- Die Alarmanlage des Fahrzeugs ertönt.
- Es wurde ein Aufprallereignis erkannt.
- Die Warnblinkanlage ist eingeschaltet.
- Das Automatikgetriebe ist nicht auf Parken (P) eingestellt.
- Das Bremspedal wird betätigt.

Hinweis: In einigen Märkten ist die Verwendung eines Motorfernstarts möglicherweise nicht zulässig. Es liegt weiterhin in der Verantwortung des Fahrers, zu wissen, ob die Verwendung dieser Funktion zulässig ist.

Hinweis: Diese Funktion ist ebenfalls für Fahrzeuge mit einer zeitgesteuerten Klimaregelung verfügbar. Wenn die Fahrzeugkonfiguration (z. B. Getriebe oder Motorvariante) keinen Motorfernstart unterstützt, oder wenn das Fahrzeug aus einem Markt stammt, in dem für einen Motorfernstart rechtliche Einschränkungen gelten, darf die Klimaanlage-Zeitsteuerung verwendet werden, um die Vorheizung des Innenraums zu unterstützen.

Fahrzeugsicherheit

Remote Premium verfügt auf der Seite **Fahrzeugsicherheit** über zusätzliche Funktionen, die dem Nutzer das ferngesteuerte Ver- und Entriegeln des Fahrzeugs ermöglichen. Sollte es nicht möglich sein, das Fahrzeug zu verriegeln oder entriegeln, wird auf dem Bildschirm eine Fehlermeldung angezeigt. Für zusätzliche Sicherheit ist diese Funktion PIN-Code geschützt.

Wird das Fahrzeug über die Fernbedienung verriegelt, entsprechen die Sicherheitsvorkehrungen den höchsten erlaubten Standards des Landes, in dem das Fahrzeug ursprünglich verkauft wurde.

Hinweis: In einigen Ländern ist es nicht gestattet, die Fenster per Fernsteuerung zu schließen.

Wird nach einer ferngesteuerten Entriegelung des Fahrzeugs für 45 Sekunden keine Tür o. Ä. geöffnet, wird es automatisch wieder verriegelt.

Wird ein Alarm empfangen, lässt sich dieser vom aktuellen Ort aus zurücksetzen.

Hinweis: Unabhängig davon, welcher Bildschirm gerade angezeigt wird, erscheint bei Ertönen der Alarmanlage ein Popup-Fenster mit der Option, den Alarm zurückzusetzen. Dieser Alarm kann auch über den Bildschirm **Fahrzeugsicherheit** zurückgesetzt werden.

Hinweis: Es liegt in der Verantwortung des Fahrers, die Position des Fahrzeugs zu kennen und sicherzustellen, dass das Fahrzeug gesichert ist.

Fahrzeugaktivierung

Das InControl Remote System versetzt das Fahrzeug 96 Stunden nach dem letzten Motorstopp in den Energiesparmodus. Auf diese Weise wird die Lebensdauer der Batterie verlängert.

Ist Ihr Fahrzeug für längere Zeit abgestellt, z. B. wenn Sie sich im Urlaub oder auf einer Geschäftsreise befinden, können Sie den **Bereitschafts-Zeitgeber** der App nutzen. Mit dieser Funktion wird das InControl Remote System am ausgewählten Datum aktiviert. Es kann ein beliebiges Datum innerhalb eines Zeitraums von 30 Tagen ausgewählt werden. Wenn der

Bereitschafts-Zeitgeber eingestellt wurde, wechselt das InControl Remote-System nach 60 Stunden in den Energiesparmodus. Dadurch wird Batteriestrom für die Fahrzeugaktivierung gespart.

Hinweis: Der **Bereitschafts-Zeitgeber** kann nicht verwendet werden, nachdem das InControl Remote System abgeschaltet wurde.

INCONTROL SECURE

Wenn das Fahrzeug von einer unberechtigten Person bewegt wird, benachrichtigt die Überwachungszentrale Sie umgehend und ermittelt in Zusammenarbeit mit der Polizei den genauen Standort des Fahrzeugs. Alternativ kann über die **Land Rover InControl Remote** App oder die Telefonnummer auf der InControl Website Kontakt mit der Überwachungszentrale für gestohlene Fahrzeuge aufgenommen werden.

InControl Secure nutzt Ortungstechnologie, die in den folgenden Situationen automatisch aktiviert wird:

- Manipulationsversuche am Fahrzeug.
- Das Fahrzeug wird bei ausgeschalteter Zündung bewegt (z. B. abgeschleppt).
- Die Alarmanlage des Fahrzeugs ertönt länger als 30 Sekunden.
- Versuchtes Lahmlegen des GSM (Global System for Mobile Communication).
- Abklemmen der GSM-Antenne.
- Abklemmen der GNSS-Antenne (globales Navigationssatellitensystem).
- Abklemmen der Fahrzeugbatterie.

Wenn das Fahrzeug transportiert, gewartet oder repariert wird, muss der **Transportmodus** bzw. **Servicemodus** aktiviert werden. Dies kann über die **Land Rover InControl Remote** App oder die InControl-Website erfolgen. Hierdurch wird verhindert, dass während der Wartung ein falscher Alarm ausgelöst wird.

Hinweis: Nachdem der Transportmodus oder Servicemodus eingestellt wurde, sollte er alle 10 Stunden oder gegebenenfalls häufiger aktualisiert werden.

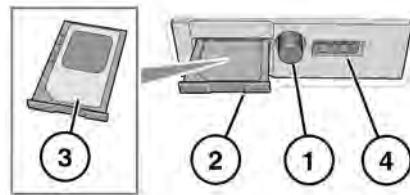
INCONTROL WI-FI

Mit InControl Wi-Fi kann im Fahrzeug über eine 3G-Verbindung auf das Internet zugegriffen werden. Hierfür wird die Dachantenne verwendet, wodurch die Zuverlässigkeit der kontinuierlichen 3G-Verbindung während der Fahrt erhöht wird. Im Vergleich zu einem Smartphone im Fahrzeug wird eine bessere Signalstärke der Datenverbindung erreicht, da durch die Metallstruktur des Fahrzeugs der Datenempfang eingeschränkt wird.

Hinweis: Für diese Funktion muss die **Land Rover InControl Remote-App** erforderlich. Siehe **246, INCONTROL PROTECT**.

Eine 3G-SIM-Karte, auch Internet-SIM-Karte oder Mobilbreitband-SIM-Karte genannt, muss im SIM-Kartenhalter sitzen. Der SIM-Kartenleser verwendet eine „Mini-SIM“-Schnittstelle. Wenn die SIM-Karte eine andere Größe hat, beispielsweise „Mikro-SIM“, ist ein Adapter oder eine Ersatz-SIM-Karte erforderlich.

Hinweis: Wenn ihre SIM-Karte zuvor genutzt wurde und eine persönliche Identifizierungsnummer (PIN) eingestellt wurde, muss die PIN aufgehoben werden, bevor die SIM-Karte im Fahrzeug verwendet werden kann.



E175712

Die SIM-Karten-Halterung befindet sich auf der linken Seite des Kofferraums hinter einer abnehmbaren Abdeckung.

1. Drücken Sie die Taste, um den SIM-Kartenhalter zu entriegeln.
2. Den Kartenhalter aus dem SIM-Steckplatz entfernen.
3. Die SIM-Karte in den Kartenhalter einlegen und den Kartenhalter wieder in den SIM-Steckplatz einsetzen. Zum vollständigen Schließen vorsichtig drücken.
4. Der USB-Anschluss ist nur für Servicenutzung bestimmt.



Sicherstellen, dass die SIM-Karte korrekt in den SIM-Kartenhalter eingesetzt wurde. Andernfalls kann die SIM-Karte oder der SIM-Kartenleser beschädigt werden.

WLAN-Einstellungen

InControl Wi-Fi kann über den Touchscreen ein-/ausgeschaltet werden. Vom **Startmenü**-Bildschirm aus den (die) Menübildschirm(e) **Sonderfunktionen** aufrufen, dann **WiFi Hotspot** wählen. Siehe Touchscreen-Abschnitt dieses Handbuch zu weiteren Informationen.

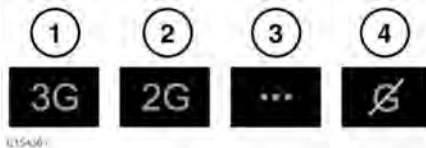
Der Bildschirm **WLAN-Hotspot** zeigt die ID und das Passwort des WLAN-Netzwerks. Außerdem können auch grundlegende Systemeinstellungen angepasst werden. Erweiterte Einstellungen, darunter das Ändern des Kennworts und der APN-Konfiguration (Zugangspunktname) können durch Zugriff auf das Menü **WLAN-Hotspot-Router** auf dem Mobiltelefon durchgeführt werden.

Folgendermaßen kann auf das Menü **WLAN-Hotspot-Router** zugegriffen werden:

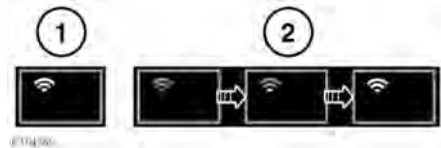
- Im Bildschirm **WLAN-Hotspot** die Option **Hilfe** auswählen.
- Die Adresse für den WLAN-Hotspot-Router wird auf dem Touchscreen angezeigt. Diese Adresse in den Webbrowser des mobilen Geräts kopieren.

Das Menü des **WLAN-Hotspot-Routers** wird jetzt auf dem mobilen Gerät angezeigt. Mit den auf dem Bildschirm **Hilfe** angezeigten Angaben anmelden.

WLAN-Symbole



1. Verbindung zum 3G-Mobilfunknetz.
2. Verbindung zum 2G-Mobilfunknetz.
3. Verbindung wird hergestellt.
4. Keine Verbindung mit einem Mobilfunknetz.



1. WLAN-Hotspot ein.
2. WLAN-Hotspot wird initialisiert.

INCONTROL APPS

Mit InControl Apps können verschiedene Smartphone-Apps über den Fahrzeug-Touchscreen bedient werden.

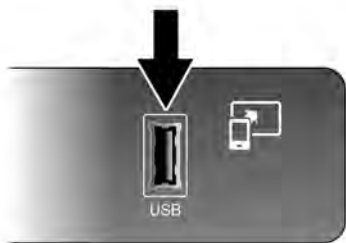
Vor der Verwendung der InControl Apps muss die **Land Rover InControl Remote** App vom Apple App Store oder Google Play Store heruntergeladen werden.

Bei der späteren Auswahl von **Land Rover InControl Remote** werden unter **Apps** zwei Listen der kompatiblen Apps angezeigt: **Nicht installierte Apps** und **Installierte Apps**. Die Apps in der Liste **Nicht installierte Apps** können jederzeit hinzugefügt werden. Blättern Sie nach rechts, um alle Einträge der Liste anzeigen zu lassen. Markieren Sie die gewünschte App und installieren Sie diese. Die neue App erscheint in der Liste **Installierte Apps**.

Die Ansicht **Fahrzeuglayout** zeigt die Anordnung der installierten Apps auf dem Touchscreen des Fahrzeugs. Hier kann die Reihenfolge der Apps festgelegt werden. Ein Symbol berühren und an die gewünschte Position ziehen.

Das Menü **Optionen** ermöglicht das Ändern der **Region** sowie den Zugriff auf die **Kurzeinführung** und auf eine Liste der häufigsten **Fragen und Antworten**.

Sie können eine App über den Touchscreen des Fahrzeugs bedienen, indem Sie Ihr Smartphone über die spezielle USB-Buchse für InControl Apps des Fahrzeugs im Ablagefach der Mittelkonsole verbinden.



E176347

Stellen Sie sicher, dass Ihr Smartphone über **Bluetooth®**-verbunden ist. Wählen Sie auf dem Touchscreen die Option **InControl Apps** und anschließend **Anzeigen** oder **Bluetooth-Einstellungen** aus.

Hinweis: Um eine Verbindung mit dem Fahrzeug herzustellen, muss das Smartphone an den speziellen InControl USB-Anschluss angeschlossen und das Startmenü des Touchscreens angezeigt werden.